

Anmeldung

Institut für Bauforschung e. V.

An der Markuskirche 1, 30163 Hannover
Tel. + 49(0)511-96516-0
Fax + 49(0)511-96516-26
E-Mail: tebben@bauforschung.de

Workshop

Schimmelpilzsanierung in der Praxis

O in Hannover am 19. November 2013

O in Hannover am 10. Dezember 2013

werden unter Beachtung der Hinweise angemeldet:

Name, Vorname, Titel, Funktion/Abteilung

Name, Vorname, Titel, Funktion/Abteilung

Name, Vorname, Titel, Funktion/Abteilung

Der Teilnehmerbetrag wird unmittelbar nach Erhalt der Rechnung an das IFB überwiesen. Damit wird die Anmeldung verbindlich. Eine kostenlose Stornierung ist bis 14 Tage vor der Veranstaltung möglich. Danach ist der Teilnehmerbetrag in voller Höhe fällig. Ersatzteilnehmer können gestellt werden.

Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Organisation

Veranstalter

Institut für Bauforschung e. V.
An der Markuskirche 1, 30163 Hannover

Anmeldeschluss: 1. Nov. 2013 /

20. Nov. 2013

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit nebenstehendem Formular per Post, Fax oder E-Mail an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Teilnehmerbetrag

85 EUR pro Teilnehmer

Der Betrag enthält MwSt., Pausengetränke.

Die Veranstaltung steht unter dem Vorbehalt einer ausreichenden Teilnehmerzahl. Bei Absagen d. d. Veranstalter werden bereits bezahlte Teilnehmerbeiträge erstattet. Die Geltendmachung weiterer Schäden ist ausgeschlossen. Die Vortragsunterlagen werden Ihnen auf Wunsch nach der Veranstaltung per E-Mail übersandt.

Veranstaltungsort

VHV Versicherungen

Constantinstraße 90, 30177 Hannover

Anreise: Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahnlinie 3, 9 (Lahe) oder U7 (Fasanenkrug) bis zur Station Pelikanstraße, die Straße überqueren, in die Günther-Wagner-Allee einbiegen, am Ende dieser Straße befindet sich der Veranstaltungsort. (U-Bahn incl. Fußweg ca. 20 Min.)

Die Veranstaltung richtet sich an folgende

Interessengruppen:

- Bauunternehmer
- Sanierer
- Planer
- Versicherer
- Sachverständige und Berater
- Entscheider in der Sanierungsplanung und -durchführung

IFB

Institut für Bauforschung e. V.

Schimmelpilzsanierung in der Praxis

Veranstaltungen in Hannover

Dienstag, 19. November 2013

Dienstag, 10. Dezember 2013

Schimmelpilzsanierung in der Praxis

Die Anzahl der Feuchte- und Schimmelpilzschäden in Deutschland ist unverändert hoch – Versicherungen berichten von steigenden Schadenzahlen und -summen. Als Ursachen-schwerpunkte haben sich dabei Schäden aufgrund fehlerhafter Abdichtungen, fehlerhafte Modernisierungsmaßnahmen bzw. partielle Modernisierungen mit dem Ziel der Verbesserung der Energieeffizienz aber auch Schäden durch unangepasstes Nutzerverhalten erwiesen. Keine neuen Erkenntnisse, aber mit den gleichen arbeits- und kostenintensiven Folgen, wie sie seit vielen Jahren bei den Sanierungsunternehmen und Versicherungen bekannt sind.

Die detaillierte Ursachenermittlung und Bewertung eines festgestellten Schadens ist Grundvoraussetzung für jede Sanierung, aber in welcher Tiefe und welchem Umfang sind Untersuchungen und Messungen notwendig? Welche Ergebnisse und damit Aussage liefern sie? Inwieweit sind Leitfäden und Richtlinien für die Bewertung und das weitere Vorgehen heranzuziehen? Welches Sanierungsergebnis schuldet die ausführende Firma?

Die Anforderungen an eine Sanierungsplanung und die fachgerechte Ausführung rücken somit immer stärker in den Fokus. Die Nachfrage nach sachkundigen Handwerkern, Ingenieuren und Sachverständigen, die Schadenursachen identifizieren, diese bewerten und auch hinsichtlich der Sanierung kompetent sind, sind daher stark nachgefragt.

Das Halbtagsseminar ist insofern für alle Verantwortlichen und Entscheider konzipiert, die mit der Feststellung und Bewertung sowie der Planung und Sanierung von Schimmelpilzschäden betraut sind. Die Problematik wird von namhaften Referenten aus technischer und rechtlicher Sicht betrachtet und im Rahmen von praxisgerechten Fachvorträgen und Diskussionen vermittelt.

Das Programm

9:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dipl.-Ing. Heike Böhmer, IFB Hannover

12:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation: Dipl.-Ing. Heike Böhmer, IFB Hannover

Inhalte der Veranstaltung:

Einführender Blick in die Praxis

Schimmelpilze in Innenräumen - Möglichkeiten und Grenzen von Messergebnissen und Richtlinien

Schimmelpilzbefall – hygienisches Problem oder Gefahr? Baulicher oder nutzerbedingter Mangel? Sachliche Einordnung und fachgerechter Umgang.

Schimmelpilz-Prophylaxe – Strahlungsheizungen als technisch nachhaltige Möglichkeit zur Schadenvermeidung

Dauerstreit Schimmelpilzsanierung - Eine kritische Diskussion rund um die tägliche Praxis von Sachverständigen, Sanierern und Betroffenen

Das Problem

Vor dem Hintergrund der in der Praxis häufig gestellten Fragestellung, ob Schimmelpilze in Wohnräumen eine Gefahr für die Gesundheit der Bewohner oder die Dauerhaftigkeit des Gebäudes darstellen, kommt der interdisziplinären Zusammenarbeit aller am Schadenfall Beteiligten eine große Bedeutung zu.

Damit zusammen hängt im Schadenfall die Entscheidung, „die richtigen“ Fachleute in den Prozess der Feststellung, Bewertung, Sanierungsplanung und -umsetzung einzubinden, Art und Umfang der notwendigen Messungen und Untersuchungen festzulegen, den Schaden dauerhaft zu beheben und seine Ursache sicherzustellen, aber auch Möglichkeiten der Prophylaxe zu finden.